

Erste Anlaufstelle für Einwohnerinnen und Einwohner

Wer das Rathaus betritt, sieht zuerst die beiden Schalter der Gemeindekasse. Dort kann man sich melden, wenn man Abfallmarken benötigt, etwas verloren hat oder Beratung braucht. In den Büros dahinter geschieht aber noch viel mehr.



Einwohnerkontrolle

Eine Gemeinde muss wissen, wie viele Einwohnerinnen und Einwohner sie hat und wer diese Menschen sind. Es wird erfasst, wer nach Schaan zieht und wer wegzieht. Es muss auch festgehalten werden, wenn Kinder geboren werden und Menschen sterben. Dazu werden sogenannte Einwohnerverzeichnisse geführt.

Bürgerdienste/Schalter

Wenn Einwohner ein Problem oder eine Frage haben, können sie sich am Schalter melden. Sie können dort auch Abfallmarken kaufen. Es wird zudem ein Fundbüro geführt. Dort können gefundene Gegenstände abgegeben werden. Wer etwas verloren hat, kann sich melden. Mit etwas Glück findet man so wieder, was man verloren hat.

Kasse

Der Bereich Kasse macht alles, was mit dem Geld der Gemeinde zu tun hat. Hier ein paar Beispiele:

- Eine Buchhaltung wird geführt. Dabei wird festgehalten wie viel Geld wofür ausgegeben und wie viel eingenommen wird.
- Rechnungen werden bezahlt.
- Löhne werden an Mitarbeitende ausbezahlt.
- Ein Budget wird erstellt. Das heisst, für jedes Jahr wird die Höhe der Ausgaben und Einnahmen geplant.

Steuern

Steuern sind das Geld, das Einwohner und Firmen an die Gemeinde und das Land zahlen müssen, damit diese ihre Aufgaben wahrnehmen können. Zum Beispiel: Strassen bauen und reparieren, den Sportplatz pflegen, Schulhäuser bauen, alle Häuser mit Wasser versorgen und vieles mehr. Die Mitarbeitenden sorgen dafür, dass alle Einwohnerinnen und Einwohner sowie Firmen so viel Steuern bezahlen, wie sie vom Gesetz her müssen.